

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „icke“ vom 22. November 2020 00:12

Zitat von samu

Auf alle Fälle ist der Punkt "Lockdown" plus Sommerferien echt nicht zu unterschätzen,

Genau den Gedanken hatte ich auch, würde aber tatsächlich erwarten, dass Lehrern das bewusst ist und sie gerade in Übergangssituationen um so sorgfältiger ermitteln, was an Vorwissen und Fähigkeiten tatsächlich da ist. Einfach vorauszusetzen, dass alles was in der Grundschule theoretisch vermittelt werden sollte auch praktisch stattgefunden hat und sitzt und dann einfach alles zu machen wie immer, geht dieses Jahr einfach nicht. Das bestimmte Inhalte /Arbeitstechniken womöglich nicht oder nur unzureichend vermittelt wurden ist nicht das Verschulden der Kinder und sagt auch nichts über deren tatsächliche Leistungsfähigkeit aus. Wir sind an der Grundschule dieses Jahr verpflichtet, in allen Jahrgängen zu Beginn des Schuljahres eine Eingangsdiagnostik durchzuführen und müssen das dokumentieren (was ich nur insofern albern finde, als das wir das auch ohne Anweisung jedes Jahr machen...) und ich hoffe (und vermute es eigentlich auch), das machen die Kollegen an den weiterführenden Schulen auch.